

Hygienehinweise Schüler/ Eltern Unterricht an der MSUR - Stand: November 2020

- Bei Verdacht auf COVID-19 oder Kontakt zu Erkrankten (Kontaktpersonen, siehe Hinweise auf der Rückseite), der weniger als 14 Tage zurückliegt darf die Musikschule nicht betreten werden und es sind das Gesundheitsamt und die Musikschulleitung sowie zugehörige Lehrkraft zu informieren.
- **Bei Krankheitszeichen** (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemproblemen, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen, Gliederschmerzen etc.) auf jeden Fall zu Hause bleiben.
- Ferner gilt ein Zutrittsverbot zu den Gebäuden und Räumen der Musikschule für Rückkehrer aus Risikogebieten sowie Quarantänepflichtige.
- In Gebäuden der Musikschule ist das **Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung für alle Personen ab dem vollendeten 6. Lebensjahr Pflicht. Eine Pflicht zum Tragen der Maske im Unterricht besteht lt. Coronaverordnung nicht - wird aber da wo möglich empfohlen.**
- Öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken oder Fahrstuhlknöpfe möglichst nicht mit der vollen Hand bzw. den Fingern anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.
- Wenn möglich sollen Schüler **ohne Begleitung** von Eltern etc. Unterrichtsgebäude betreten und verlassen.
- Die Schüler sollen vor den Unterrichtsräumen warten und werden von der Lehrkraft hereingebeten.
- **Mindestens 1,50 m Abstand halten.** Davon ausgenommen sind solche Tätigkeiten, bei denen eine engere körperliche Nähe nicht zu vermeiden ist (Klavier); in diesen Fällen sind geeignete Schutzmaßnahmen wie das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes empfohlen. Eine Verpflichtung zum Tragen einer Gesichtsmaske besteht nicht, ist jedoch möglich.
- Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln.
- **Händewaschen** mit Seife für 20 – 30 Sekunden. Bitte vor dem Betreten der Unterrichtsräume die nächst gelegene Toilette aufsuchen. Das sachgerechte Desinfizieren der Hände ist dann sinnvoll, wenn ein gründliches Händewaschen nicht möglich ist. Dazu muss Desinfektionsmittel in ausreichender Menge in die trockene Hand gegeben und bis zur vollständigen Abtrocknung ca. 30 Sekunden in die Hände einmassiert werden. Dabei ist auf die vollständige Benetzung der Hände zu achten.
- **Husten- und Niesetikette:** Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen(!) beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegdrehen.

Besonderheiten für den Unterricht mit Blasinstrumenten und Gesangsunterricht

- Es gilt der erhöhte Sicherheitsabstand von 2 m. Ebenso wird in Ensemble- und Orchesterproben zwischen Blasinstrumentalisten und zwischen diesen und weiteren Personen ein Abstand von 2 m nicht unterschritten.
- Es wird darauf geachtet, dass kein Durchblasen oder Durchpusten stattfindet.
- Das Kondensat-Ablassen erfolgt niemals auf den Boden sondern (möglichst häufig) in ein bereitgestelltes, mit Plastikfolie ausgekleidetes, verschließbares Gefäß, das nach jeder Unterrichtseinheit geleert wird.
- Alternativ können Einmaltücher oder ähnliche saugfähige Materialien verwendet werden, die von den Schüler*innen mitgebracht werden und nach dem Unterricht direkt entsorgt werden. Eine Durchfeuchtung bis auf den Boden ist zu vermeiden. In jedem Fall werden Kondensatreste am Boden durch Einmaltücher aufgenommen und der Boden mit geeigneten Mitteln (tensidhaltige Reiniger) gereinigt bzw. desinfiziert.
- Nach dem Unterricht sind erneut die Hände zu waschen oder zu desinfizieren, ebenso während des Unterrichts, falls Kontakt mit Kondensat stattgefunden hat.

1. Aktuelle Definition von „Kontaktpersonen“ laut Robert Koch Institut

Das Robert-Koch-Institut hat die Definition von Kontaktpersonen angepasst und deutlich verschärft. Dabei geht es um die Frage, wer nach Kontakt mit einer positiv getesteten Person in Quarantäne muss. Als Kontakt der Kategorie I mit engem Kontakt gelten und müssen demnach in Quarantäne:

Personen mit kumulativ mindestens 15-minütigem Gesichts- („face-to-face“) Kontakt mit einem Quellfall, z.B. im Rahmen eines Gesprächs. Dazu gehören z.B. Personen aus demselben Haushalt

Personen mit direktem Kontakt zu Sekreten oder Körperflüssigkeiten, insbesondere zu respiratorischen Sekreten eines Quellfalls, wie z.B. Küssen, Anhusten, Anniesen, Kontakt zu Erbrochenem, Mund-zu-Mund Beatmung, etc.

Personen, die nach Risikobewertung durch das Gesundheitsamt mit hoher Wahrscheinlichkeit einer relevanten Konzentration von Aerosolen auch bei größerem Abstand zum Quellfall als 1,5 m entfernt ausgesetzt waren (z.B. Feiern, gemeinsames Singen oder Sporttreiben in Innenräumen) oder wenn sich zusätzlich zuvor der Quellfall eine längere Zeit (>30 Min.) im Raum aufgehalten hat

Personen in relativ beengter Raumsituation oder schwer zu überblickender Kontaktsituation mit dem bestätigten COVID-19-Fall (z.B. Kitagruppe, Schulklasse), unabhängig von der individuellen Risikoermittlung
Medizinisches Personal mit Kontakt zum Quellfall z.B. im Rahmen von Pflege oder medizinischer Untersuchung ($\leq 1,5$ m) ohne adäquate Schutzkleidung (siehe unten)

Medizinisches Personal mit Kontakt zum Quellfall im Rahmen von Pflege oder medizinischer Untersuchung ($> 1,5$ m) mit relevanter Aerosolproduktion, ohne adäquate Schutzkleidung (siehe unten)

Falls die Kontaktperson früher bereits selbst ein Quellfall war, ist keine Quarantäne erforderlich. Es soll ein Selbstmonitoring erfolgen und bei Auftreten von Symptomen eine sofortige Selbst-Isolation und Testung. Bei positivem Test wird die Kontaktperson wieder zu einem Fall. In dieser Situation sollten alle Maßnahmen ergriffen werden wie bei sonstigen Fällen auch (inkl. Isolation)

Kontaktpersonen der Kategorie I eines bestätigten COVID-19-Falls im Flugzeug sind:

Passagiere, die Armlehnenkontakt zum Quellfall hatten, unabhängig von der Flugzeit. Saß der Quellfall am Gang, so zählen Passagiere in derselben Reihe jenseits des Ganges nicht als Kontaktperson der Kategorie I, sondern als Kontaktperson der Kategorie II.

Besatzungsmitglieder oder andere Passagiere unabhängig vom Sitzplatz, sofern eines der anderen Kriterien für engen Kontakt zutrifft (z.B. längeres Gespräch).